

OROT

Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

Dienstag, 3. September 2024 – ל' מנחם-אב תשפ"ד

Erster Tag Rosch Chodesch Elul

Schoftim – Dritte Alija

לֹא־יִהְיֶה לְכַהֲנִים הַלְוִיִּים כָּל־שֵׁבֶט לְוֵי חֵלֶק וְנַחֲלָה עִם־יִשְׂרָאֵל
אֲשֵׁי יְהוָה וְנַחֲלָתוֹ יֹאכְלוּן:

18:1

Die Kohanim, die Leviim, der ganze Stamm Levi, sollen keinen Anteil und Erbesitz unter Israel haben. Die Feuergaben des Ewigen und Seinen Besitz sollen sie genießen.

(1-2) der ganze Stamm Levi

Sowohl die fehlerlosen Mitglieder des Stammes Levi, als auch diejenigen mit Körperfehler (בְּעֵלֵי מוּמִין). [Raschi]

Anteil: an der Beute. [Raschi]

und Erbesitz: am Land. [Raschi]

Die Feuergaben des Ewigen: die heiligen Opfer des Tempels, קִדְשֵׁי הַמִּקְדָּשׁ. (Andere Version: die heiligen Opfer ersten Ranges, קִדְשֵׁי הַקִּדְשִׁים). [Raschi]

und Seinen Besitz

Das sind die heiligen Opfer außerhalb des Tempels, Abgaben (תְּרוּמוֹת) und der Zehnte Teil (מַעֲשֵׂרוֹת), **aber** vollkommenen **Erbesitz soll er nicht haben unter seinen Brüdern.** [Raschi]

sollen sie genießen: wörtl. sollen sie essen.

וְנַחֲלָה לֹא-יִהְיֶה-לוֹ בְּקִרְבֵּי אָחִיו יְהוּהּ הוּא נַחֲלָתוֹ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר-
לוֹ:

Aber Erbesitz soll er nicht haben unter seinen Brüdern. Der Ewige ist sein Besitz, wie Er ihm versprochen hat.

Aber Erbesitz soll er nicht haben unter seinen Brüdern

Im Sifri erklären sie, **Erbesitz soll er nicht haben** – das ist das Land der übrigen; **unter seinen Brüdern** – das ist das Land der fünf.

Ich weiß nicht, was das heißt. Es scheint mir aber, dass das Land Kna'an auf der anderen (westlichen) Seite des Jordan das „Land der fünf Völker“ genannt wird und das von Sichon und Og das der zwei Völker Emori und Kna'ani. „Das Land der übrigen“ aber fügt den Keni, Knisi und Kadmoni dazu. So erklärt er auch im Abschnitt der Kohenabgaben (Sifri Korach), die Aharon zuerkannt wurden, (Dew. 10:9) **עַל כֵּן לֹא הָיָה לְלֵוִי חֶלֶק וְנַחֲלָה עִם אָחָיו** „darum erhielt Levi keinen Anteil“, um ihm auch das Land der Keni, Knisi und Kadmoni zu verbieten.

Später fand ich in den Worten von R. Kalonymos folgende Version im Sifri: **Erbesitz soll er nicht haben** – das ist das Land der fünf; **unter seinen Brüdern** – das ist das Land der sieben, das heißt das Land der fünf Stämme und das Land der sieben Stämme. Und zwar, weil Mosche und Jehoschua nur an fünf Stämme Erbesitz verteilten. Mosche verteilte an Rëuwen, Gad und den halben Stamm Menasche; und Jehoschua verteilte an Jehuda, Efraim und den halben Stamm Menasche. Die übrigen sieben aber nahmen selbst ihr Land nach dem Tod von Jehoschua. Darum erwähnt er fünf für sich und sieben für sich. [Raschi]

wie Er ihm versprochen hat

So wie G-tt ihm versprochen hat (Bam. 18:20)

בְּאַרְצָם לֹא תִנְחַל ... אֲנִי חֶלְקָךְ „an ihrem Land sollst du keinen Anteil haben ... Ich bin dein Anteil“. [Raschi]

וְזֶה יִהְיֶה מִשְׁפֹּט הַכֹּהֲנִים מֵאֵת הָעֶם מֵאֵת זִבְחֵי הַזֶּבַח אִם־שׂוֹר
 אִם־שֶׁה וְנָתַן לִכְהֵן הַזֶּרֶע וְהַלְחָיִים וְהַקֶּבֶה:

Und das soll das Recht der Kohanim sein vom Volk, von denen, die etwas schlachten, sei es Ochse oder Lamm, dann gibt man dem Kohen das Schulterstück und den Kinnbacken und den Magen.

vom Volk

„Vom Volk“ und nicht von den Kohanim; denn die Kohanim sind davon entbunden, die Anteile einem anderen Kohen zu geben. [Raschi, Misrachi]

sei es Ochse oder Lamm: schließt das Wild aus. [Raschi]

das Schulterstück

הַזֶּרֶע „Schulterstück“: vom Kniegelenk bis zum Schulterblatt, das man „Schulter“ nennt (*espaldon* auf Französisch). [Raschi]

den Kinnbacken

הַלְחָיִים „Kinnbacken“, mit der Zunge. Die Erklärer von Andeutungen sagten: das Schulterstück für die Hand, von der es heißt (Bam. 25:7) וַיִּקַּח רַמְחַ בְּיָדוֹ „er nahm den Speer in seine Hand“; den Kinnbacken für das Gebet, wie es heißt (Teh. 106:30) וַיַּעֲמֵד פִּינְחָס וַיִּפְלַל „Pinchas trat hin und betete“; und den Magen dafür, dass es heißt (Bam. 25:8) הָאִשָּׁה אֶל קִבְּתָהּ „die Frau in ihr Inneres“. [Raschi]

Das Erste deines Getreides, deines Mostes und deines Öles und das Erste der Schur deiner Schafe gib ihm.

Das Erste deines Getreides

רֵאשִׁית דְּגַגְנְךָ „das Erste deines Getreides“, das ist die *Teruma*. Der Vers gibt dabei kein Maß an. Aber unsere Weisen haben dabei ein Maß angegeben: ein wohlwollendes Auge gibt $1/40$, ein schlechtes Auge $1/60$, ein mittelmäßiges $1/50$. Und sie haben es an einen Vers angelehnt, nicht weniger als $1/60$ zu geben, so heißt es (Jech. 45:13) נְשִׂית הָאֵיפָה מְחֹמֶר הַחֲטִים „teilt das Efa in sechs Teile (und $1/6$ gib) von einem *Chomer* Gerste“.

$1/6$ Efa = $1/2$ Sea; wenn du $1/2$ Sea von einem Kor (= Chomer) gibst, dann ist das $1/60$, denn ein Kor = 30 Sea. [Raschi]

das Erste der Schur deiner Schafe

Wenn du deine Schafe scherst in jedem Jahr, gib davon das Erste dem Kohen; und er gibt dabei kein Maß an. Aber unsere Weisen haben ein Maß angegeben, $1/60$. Und wieviel Schafe müssen es sein, dass man zur Abgabe des Ersten der Schafschur verpflichtet ist? Fünf Schafe, wie es heißt (1 Schmu. 25:18)

וְחֵמֶשׁ צֹאן עֲשׂוּיֹת „und fünf zubereitete Schafe“. R. Akiwa sagt,

das Erste der Schur – das sind zwei, **deiner Schafe** – das sind vier, **gib ihm** – das sind fünf. [Raschi]

כִּי בּוֹ בָּחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ מִכָּל-שְׁבֵטֶיךָ לְעֹמֵד לְשֵׁרֵת בְּשֵׁם-יְהוָה
הוּא וּבְנָיו כָּל-הַיָּמִים:

Denn ihn hat der Ewige, dein G-tt, erwählt aus allen deinen Stämmen, zu stehen, um den Dienst zu leisten im Namen des Ewigen, er und seine Söhne, alle Tage.

zu stehen, um den Dienst zu leisten

Von hier geht hervor, dass er den Opferdienst nur stehend ausüben darf. [Raschi]

Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über sagen – bis zu *Schkiat ha-Chama* (halachischer Sonnenuntergang).

30. Tag

יום ל' לחודש

Kap. 145 — Ende 150

פרק קמ"ה — סוף פרק ק"ן

Über diesen Link geht es zu den heutigen Tehillim

<http://tehilim.co/>

*und damit wird heute das
gesamte Sefer Tehillim abgeschlossen!*

Morgen geht es von vorne los - חודש טוב ומבורך

Rosch Chodesch

Heute ist **Rosch Chodesch Elul**.

Deshalb bei allen Tefilot und bei Birkat ha-Mason
ja'ale we-jawo für Rosch Chodesch einfügen!

Schacharit: Amidah mit Zusatz *ja'ale we-jawo*,

Kurzes Hallel, Sefer Torah, Mussaf.

Diese Webseite sollte nur an einem Ort verwendet werden, an dem *Limud ha-Torah* erlaubt ist.

© Copyright Rav Sternglanz und Orot Wien

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Wollen auch Sie das Projekt »Orot« finanziell unterstützen?
Wenden Sie sich bitte an sponsoring@orot.at für Details.

Das Projekt Orot wird gesponsert von
**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijahu Ustoniazov,
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitci.**

לזכות הילדה

איילת בת אל-נתן ותמי

לברכה והצלחה עם כל משפחתה

לזכות משפחת

זלמן הלוי ותמר חוה מלייב

לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

לעילוי נשמת

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת זלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיכאל דמקרי מישה בן חנה ז"ל

מיכל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרוזה

שרה בת לאה ז"ל

חננאל בן יעל ז"ל

נריה בן אסתר ז"ל | מיכאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוי בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ז'וריק בן ברוכה ז"ל

מורי וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצב"ה